

FUNKBETRIEB

Ausschreibung VFDB-Kontest 2018

Der VFDB lädt alle Funkamateure zur Teilnahme am Z-Kontest 2018 ein.

Kontestteile und -zeiten

Teil	Datum	Zeit (UTC)	Band	Mode
1	10.02.18	07:00-09:00	80 m	SSB
2	10.02.18	09:00-11:00	40 m	SSB
3	09.06.18	12:00-14:00	2 m	SSB/CW
4	09.06.18	14:00-15:00	70 cm	SSB/CW
5	13.10.18	06:00-08:00	80 m	CW
6	13.10.18	08:00-10:00	40 m	CW

Die Einhaltung des Bandplanes der IARU-Region 1 wird vorgeschrieben.

Kontestteile 1 und 2 am 10.02.2018:

Achtung: Kontestfreie Bereiche sind

- 3,650 – 3,700 MHz,
- 3,775 – 3,800 MHz
- 7,100 – 7,130 MHz

Kontestteile 5 und 6 am 13.10.2018:

Achtung: Kontestfreie Bereiche sind

- 3,500 – 3,510 MHz,
- 3,560 – 3,800 MHz
- 7,040 – 7,200 MHz

Wertungsgruppen

- VFDB: Stationen mit Z-DOK bzw. VFDB Sonder-DOK
- Gäste: alle anderen Stationen
- SWL: SWL

Betriebsabwicklung

Jede Station darf je Wettbewerbssteil nur einmal gearbeitet werden. Austausch: RS(T) + DOK, bei UKW zusätzlich den Locator. Stationen ohne DOK geben RS(T) und die laufende QSO-Nummer. Bei gearbeiteten Stationen, die keine Kontrollnummer vergeben haben, ist 000 einzusetzen. Doppelverbindungen sind als solche im Log zu kennzeichnen und mit 0 Punkten zu werten.

Wertung

QSO-Punkte

- Je QSO mit Stationen aus VFDB-OVs (Z-DOK und evtl. Kurzzeit-Sonder-DOKs): 5 Punkte
- Je QSO mit VFDB-Sonderstn. (DB/DF/DK/DL0DBP, DK/DQ0Z, DF/DL0FTP), DL0YLZ: 10 Punkte
- Je QSO mit einer anderen Station: 1 Punkt
- QSOs von Stationen mit dem eigenen DOK werden mit 0 QSO-Punkten gewertet

Multiplikator

- Jeder Z-DOK (auch der eigene) und jeder Sonder-DOK des VFDB zählen pro Band 1 Punkt (wenn keiner dieser DOKs des VFDB gearbeitet wurde, dann Multi = 1)
- Bei UKW zählt zusätzlich jedes Großfeld 5 Punkte

Endpunktzahl

- Summe der QSO-Punkte mal Summe der Multiplikator-Punkte.
- Jeder Kontestteil wird getrennt gewertet.

SWL-Wertung

- Analog, aber pro QSO beide Rufzeichen und mindestens ein kompletter Kontestrapport.
- Ein Rufzeichen darf pro Kontestteil nur maximal 5 mal pro Band geloggt werden.
- QSOs von Stationen aus dem eigenen OV werden nicht gewertet.
- keine SWL-Logs von aktiven Teilnehmern

Logs

Die Verwendung des VFDB-Kontestdeckblattes (siehe z. B. Mittelteil der CQ VFDB 3/2001) wird empfohlen. Hilfsweise ist eine übersichtliche Aufstellung der Daten, insbesondere der gearbeiteten Z-DOKs und Großfelder, beizufügen. Die Benutzung der VFDB-Kontest-Logblätter wird ebenfalls empfohlen.

Beide sind auch gegen SASE (an sich selbst adressierter, ausreichend frankierter C5-Umschlag) beim Kontestmanager und via www.vfdb.org erhältlich.

Von Stationen, die mit einem PC geloggt haben, wird ein elektronisches Log mit den üblichen Angaben auf gängigem Datenträger oder per E-Mail erwartet.

Logs sind innerhalb von 14 Tagen (Datum des Poststempels) nach dem Kontest an den

Kontestmanager Joachim Gebauer, DL6ON, Holzhausen 14, 29225 Celle einzusenden.

Bei unzureichend frankierten Sendungen wird die Annahme verweigert.

Logs per E-Mail bitte an dl6on@vfdb.org. Logs per E-Mail sind erwünscht. Es werden alle Formate (**außer pdf**) mit den üblichen Angaben entgegengenommen. Folgende Programme unterstützen den Kontest:

- „DO5HCS-Format“ Entsprechende Vorlagen können von der VFDB-Seite www.vfdb.org im Internet geladen werden.

- VFDB-Kontestprogramme von HAM-Office bzw. Freeware von Arcomm (*.txt- Datei); Ausgabe als E-Log-Gesamtdatei
- UcxLog
- DL8WAA

Preise

Die drei Erstplatzierten jedes Kontestteiles und jeder Wertungsgruppe erhalten bei mindestens zehn Teilnehmern je Wertungsgruppe einen Preis bzw. Urkunden. Urkunden werden per pdf auf Anforderung per E-Mail versandt.

Punktabzug und Disqualifikation

- Disqualifikation bei Nichtbeachtung der Kontestregeln, unsportlichem Verhalten oder Ansatz von nicht stattgefundenen QSOs.
- Zurückweisung unsauberer und unleserlicher Logs.
- Die Entscheidung des Kontestmanagers ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle bisherigen Ausschreibungen sind ungültig.

Hinweis

- Pro Kontestteil darf nur ein Rufzeichen verwendet werden. Jeder Kontestteilnehmer wird je Kontestteil nur mit einem Rufzeichen gewertet.
- Da alle Logs aus dem Kontest dem Diplommanager zur Verfügung stehen, sind alle QSOs auch ohne Einreichung von QSL-Karten für alle VFDB Diplome gültig (analog Z-Runden)
- Nach der Auswertung werden die Logs dem DARC Kontest-Logbuch (DCL) übermittelt.

Joachim Gebauer, DL6ON